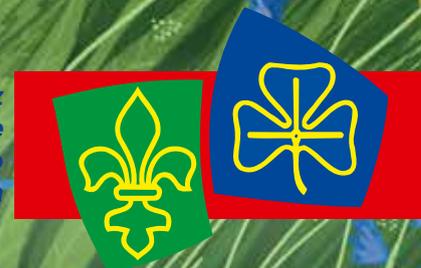


Illustrationen von Cintia Rosales

Mit  
**MAUNA und SORI**  
durchs Biberjahr

Pfadibewegung Schweiz  
Mouvement Scout de Suisse  
Movimento Scout Svizzero  
Moviment Battasendas Svizra



Wiederholung

Prüfung

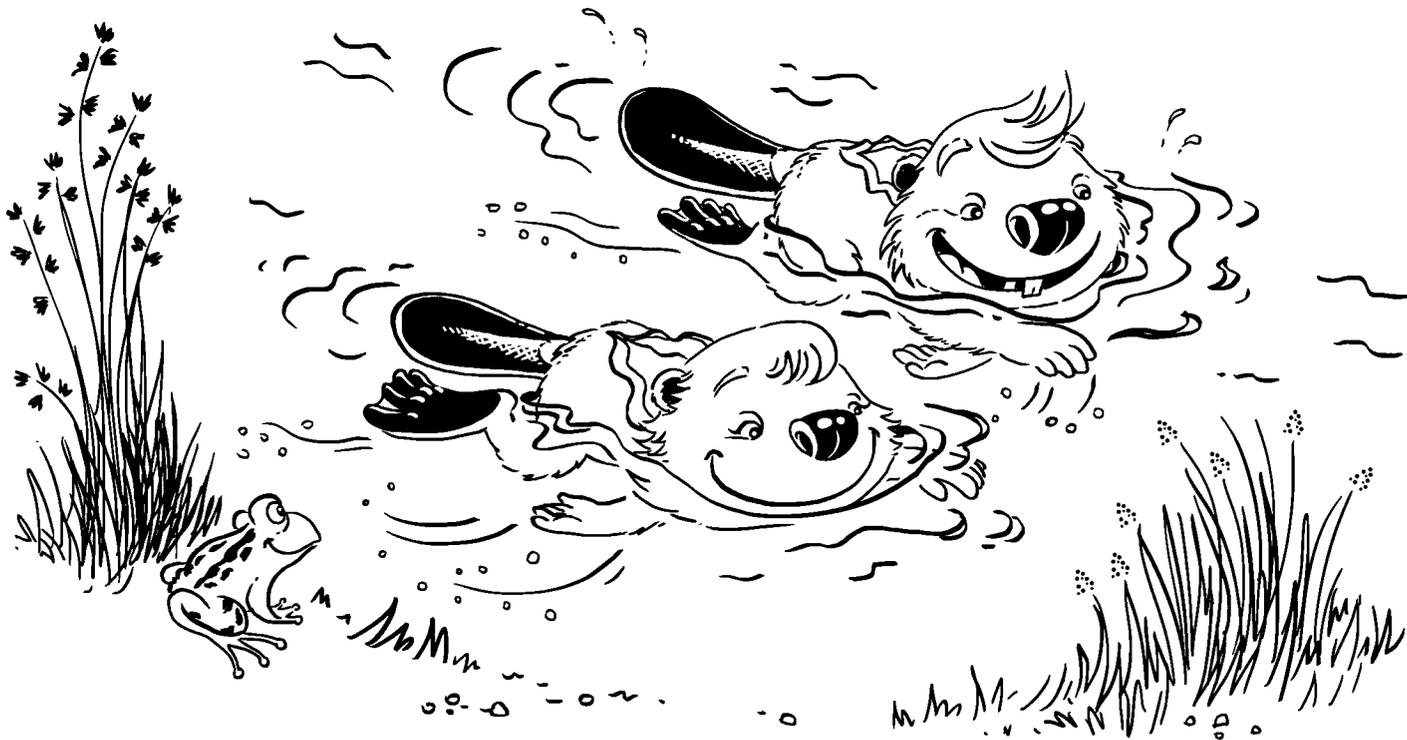
Schweigen

Prüfung

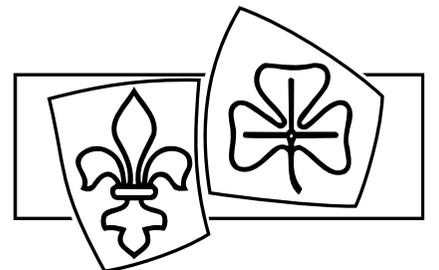
Illustrationen von Cintia Rosales

Mit  
**MAUNA und SORI**  
durchs Biberjahr

Ein Bilderbuch für die Biberstufe



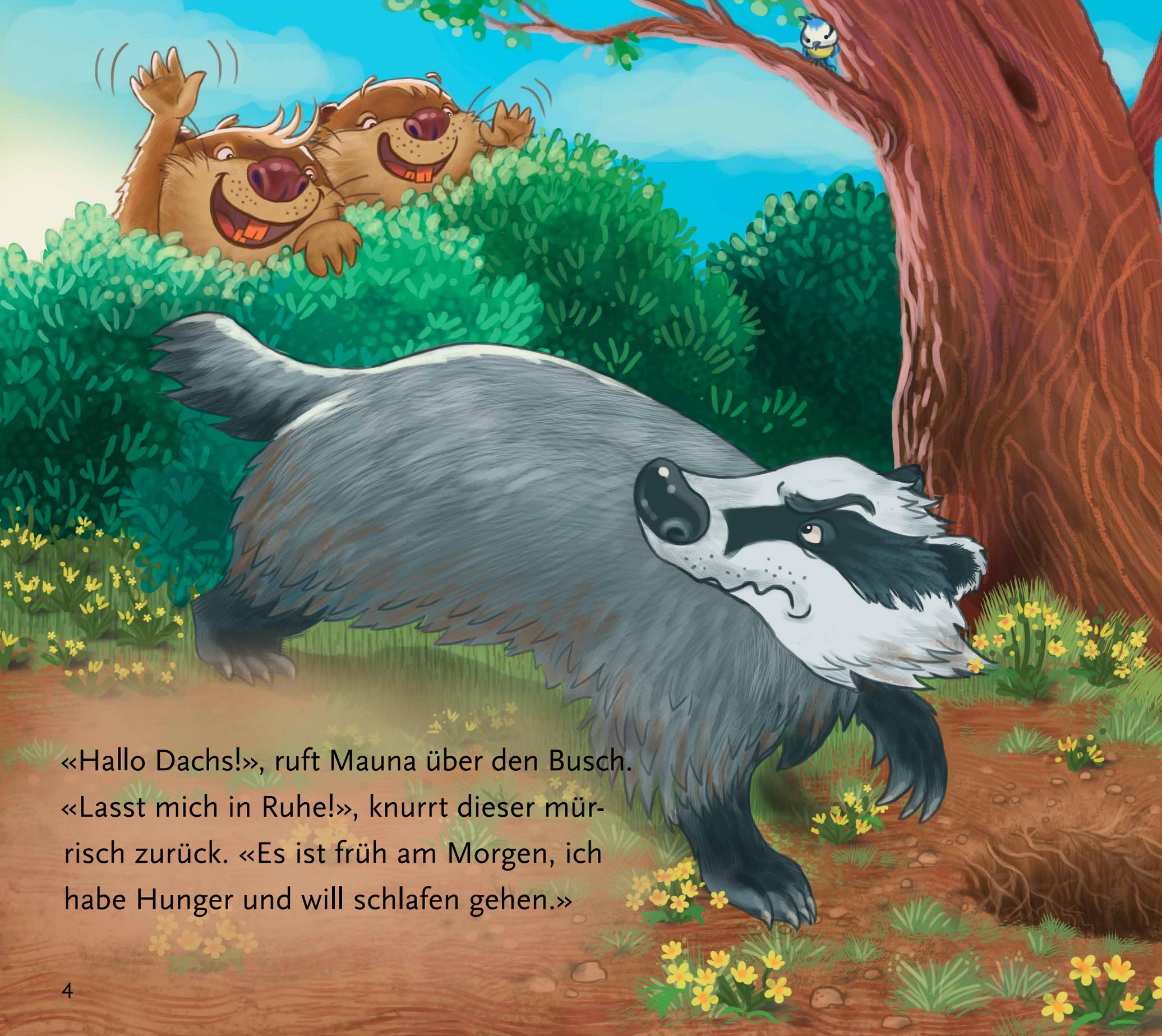
Pfadibewegung Schweiz  
Mouvement Scout de Suisse  
Movimento Scout Svizzero  
Moviment Battasendas Svizra



Die Bibergechwister Mauna und Sori leben mit ihren Eltern in der selbstgebauten Biberburg. Heute dürfen sie zum ersten Mal nach draussen, den Wald entdecken.







«Hallo Dachs!», ruft Mauna über den Busch.  
«Lasst mich in Ruhe!», knurrt dieser mür-  
risch zurück. «Es ist früh am Morgen, ich  
habe Hunger und will schlafen gehen.»

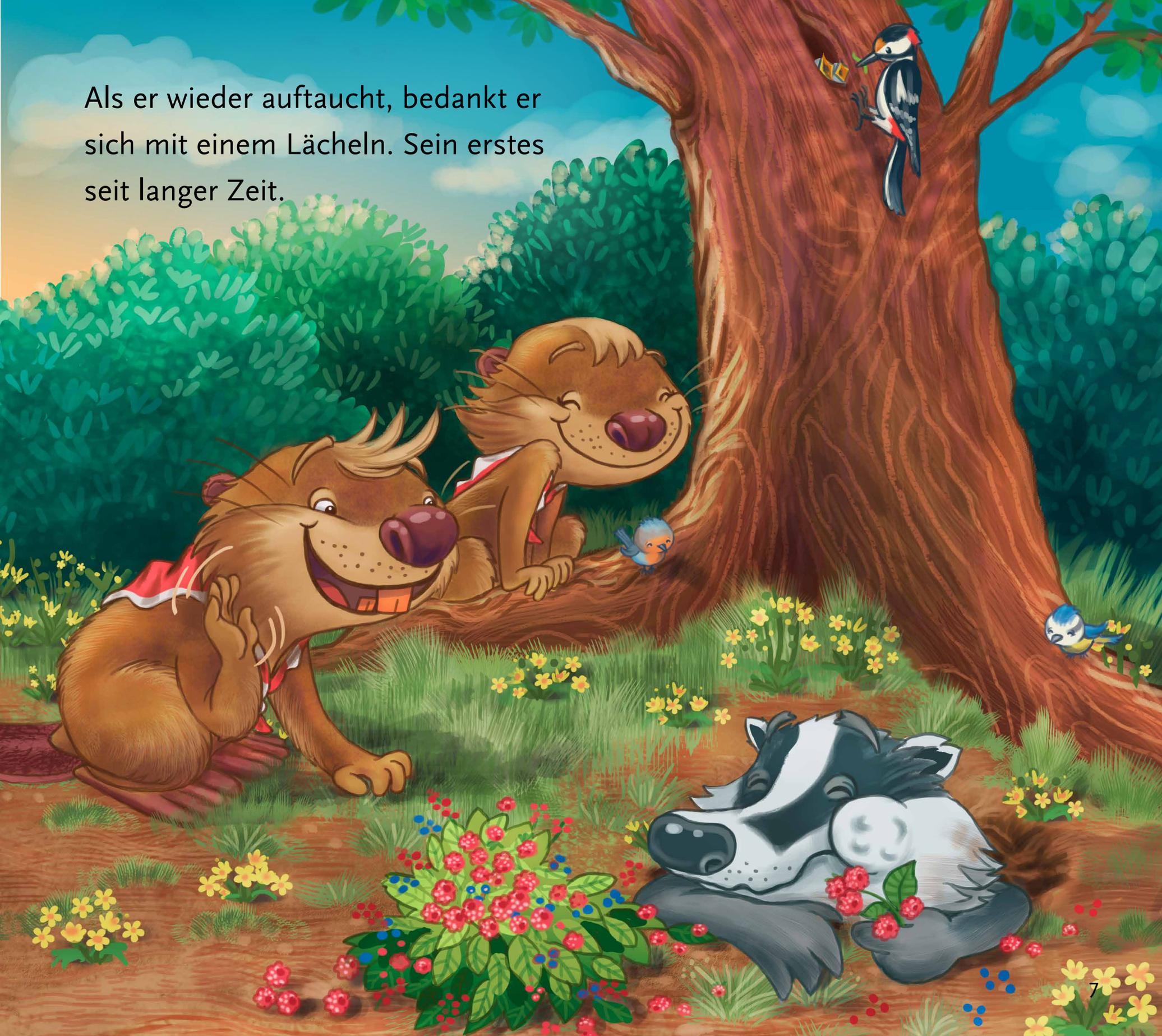
«Hoppla!», staunt Sori. «Da hat aber jemand ganz schlechte Laune. Lass uns dem Dachs eine Freude bereiten.»



Rasch sammeln die beiden etwas  
zum Knabbern und legen es dem  
Dachs vor den Bau.



Als er wieder auftaucht, bedankt er sich mit einem Lächeln. Sein erstes seit langer Zeit.

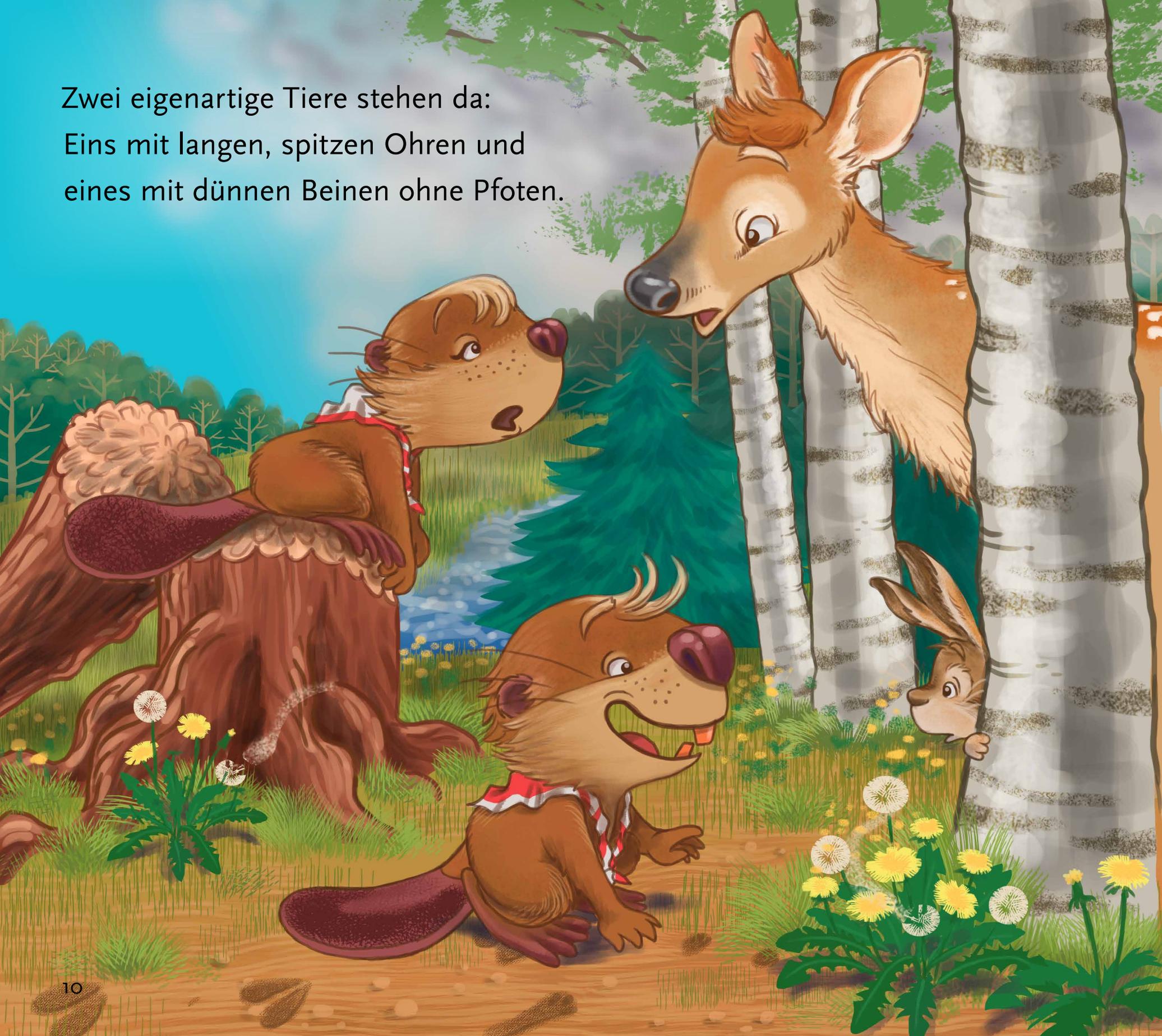


Bei ihrer nächsten Erkundungstour rennen  
Mauna und Sori lachend durch den Wald.  
«Schau mal. Was versteckt sich da hinter  
dem Baum?»»





Zwei eigenartige Tiere stehen da:  
Eins mit langen, spitzen Ohren und  
eines mit dünnen Beinen ohne Pfoten.

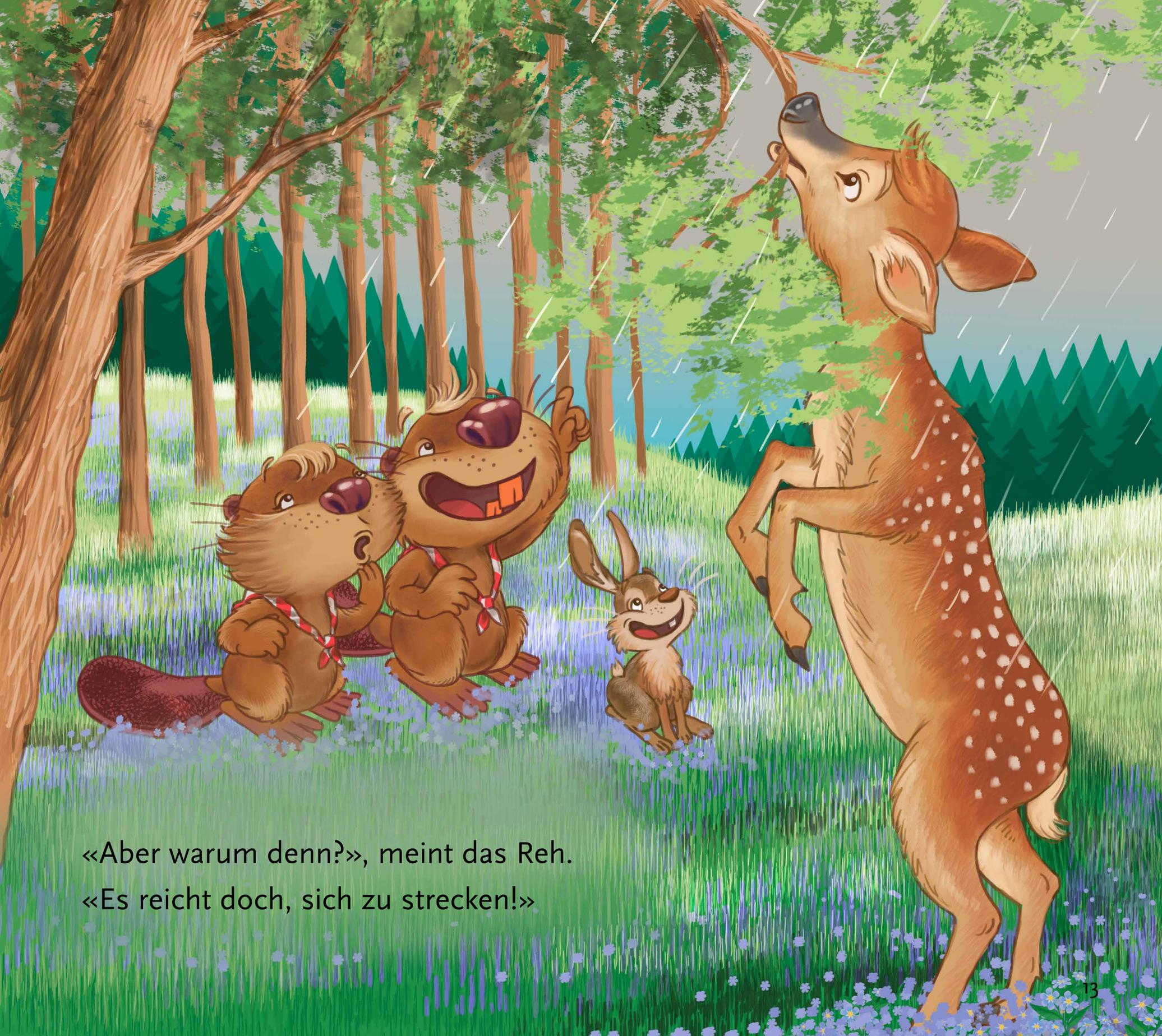


Gerade will Mauna etwas sagen, da raunt das Reh dem Hasen zu: «Guck mal, was für flache Schwänze die beiden haben. Und so riesige Zähne!»



«Nur dank meinen Zähnen komme ich so leicht an frische Zweige», nuschelt Sori, den Mund voller Holzspäne.





«Aber warum denn?», meint das Reh.  
«Es reicht doch, sich zu strecken!»



Jetzt zeigen sich die vier gegenseitig,  
was sie sonst noch Tolles können: Im  
Zickzack über die Lichtung hoppeln,  
Wasser spritzen, oder mit den Ohren  
schlackern.



Beim Schwimmen entdecken Mauna und Sori etwas weiter unten im Fluss den Bau einer anderen Biberfamilie.





Rasch lernen sie die zwei anderen Biberkinder Bibo und Olave kennen und beginnen ein Spiel. «So geht das aber nicht!», ruft Sori. «Doch! Wir machen das immer so!» – und schon entbrennt ein Streit.



Als Sori dann noch anfängt, an frisch  
hingelegten Zweigen zu knabbern,  
wird es der Biber mama zu viel:  
«Jetzt kommt mal her!», ruft sie.



Die Eltern erklären den Kindern, dass an neuen Orten und bei fremden Bibern andere Regeln gelten können, die man zuerst kennenlernen muss.



So schnell wie er ausgebrochen war,  
ist der Streit wieder vergessen.

Nach einem lustigen Nachmittag  
winken sich alle zum Abschied zu.



Mittlerweile ist es Herbst und Mauna und Sori besuchen das Eichhörnchen, welches eifrig Vorräte sammelt.





Das Eichhörnchen zeigt den beiden eine kleine Höhle, in der es Nüsse für den kommenden Winter abgelegt hat.



Mauna will eine Wurzel anknabbern um mehr Platz zu machen. «Nein, bitte tu das nicht. Das tut dem Baum weh!», kann das Eichhörnchen sie gerade noch stoppen.



Im Wald liegt auch viel Abfall von Menschen herum. Die drei beschliessen, ihn einzusammeln und lustige Dinge daraus zu basteln.



Stolz betrachten die drei ihr Werk.  
«So gefallen mir die Reste viel besser»,  
meint das Eichhörnchen.





Im ersten Schnee finden Mauna und Sori Tierspuren. «Was glaubst du, von wem könnten die sein?»», fragt Sori.





Die Eule flattert herbei und hilft den beiden bei der Lösung. Dann zeichnet sie andere Spuren und lässt die Biberkinder raten, von welchen Tieren sie sein könnten.



Gegen Abend weist die Eule Mauna und Sori den Heimweg. Schwierig ist er nicht zu finden: Dank dem Mond und dem Sternenlicht ist es fast so hell wie am Tag.

Der Frühling ist wieder da, und es ist Zeit für das grosse Waldfest um die langen Tage zu begrüssen. Alle helfen bei den Vorbereitungen mit.



Sogar für Musik ist gesorgt: Der Dachs und seine neuen Freunde proben ihren Auftritt.





Es wird getanzt, gelacht, gut gegessen und alle erzählen sich gegenseitig, was sie das Jahr über erlebt haben.

«Was für eine tolles Fest!», rufen Mauna und Sori und freuen sich auf das bevorstehende Jahr.



## Mit Mauna und Sori durchs Biberjahr

Ein Bilderbuch für die Biberstufe

Das Bilderbuch für die Biberstufe wurde von der Pfadibewegung Schweiz erarbeitet. Die Geschichte rund um die Biberkinder Mauna und Sori orientiert sich in Aufbau und Inhalt an den pädagogischen Grundlagen der Pfadi. Diese haben die ganzheitliche Entwicklung und Förderung der Kinder und Jugendlichen zum Ziel.

Das Biberbilderbuch richtet sich insbesondere an Pfadikinder der Biberstufe, die im Alter von 5–6 Jahren ins Pfadileben einsteigen. Ihr Wahlspruch lautet «Mit Freude dabei». Sie treffen sich ein- bis zweimal pro Monat und sind als Gruppe gemeinsam mit ihren Leiterinnen und Leitern draussen in der Natur unterwegs. Auf spielerische Weise werden sie dazu angeregt, sich selber, andere Kinder und ihr Umfeld kennenzulernen. Sie erhalten die Möglichkeit, mit Fantasie und Neugierde die Welt und deren Vielfalt zu entdecken.

### Herausgeber

Pfadibewegung Schweiz, Bern

### Autorinnen und Autoren

Lukas Geiger v/o Preciso

Anna Stupan v/o Topas

Marthe Elderhorst v/o Aiuta

Ursula Früh v/o Rigolo

Andreas Zuber v/o Biber

### Illustrationen

Cintia Rosales, [www.cintiarosales.com](http://www.cintiarosales.com)

### Layout und Satz

Samuel Gubler

### Druck

Suter & Gerteis AG, Zollikofen



Referenznummer: 2136.1.de



© 2017 Pfadibewegung Schweiz (PBS)

Speichergasse 31, CH-3011 Bern

+41 (0)31 328 05 45, [info@pbs.ch](mailto:info@pbs.ch), [www.pbs.ch](http://www.pbs.ch)

ISBN 978-3-033-06148-4

1. Auflage 2017

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwendung mit Ausnahme des privaten Gebrauchs und der gesetzlich erlaubten Nutzungen bedarf der schriftlichen Zustimmung der PBS.

Ein besonderer Dank geht an den Lions Club Zofingen.



Lions Club Zofingen



The illustration shows two fluffy, brown beaver children, Mauna and Sori, sitting in a lush green meadow. They are wearing red and white striped collared shirts. The meadow is filled with tall green grass and small blue flowers. Several yellow and orange butterflies are fluttering around them. In the background, there are large trees with green leaves and a small blue bird perched on a branch. The sky is a clear, light blue.

Im Frühling dürfen die Biberkinder Mauna und Sori das erste Mal aus ihrer Biberburg am Fluss heraus. Gemeinsam entdecken sie den Wald und treffen auf andere Waldbewohner, alle mit ihren eigenen Geschichten und Eigenheiten. Quer durchs Jahr lernen Mauna und Sori auf ihren Abenteuern sich und ihre Welt kennen und verstehen.

ISBN 978-3-033-06148-4



9 783033 061484 >

Vertrieb durch  
hajk Scout & Sport  
[www.hajk.ch](http://www.hajk.ch)